

# RS Vwgh 1989/9/6 89/02/0066

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 06.09.1989

## Index

40/01 Verwaltungsverfahren  
90/01 Straßenverkehrsordnung  
90/02 Kraftfahrgesetz

## Norm

KFG 1967 §102 Abs6;  
StVO 1960 §8 Abs4;  
VStG §19;

## Rechtssatz

Dem Lenker war bekannt, dass er in Ansehung des verwendeten Fahrzeuges keine entsprechende Ausnahmegewilligung besitzt; der Umstand, dass er nachträglich eine solche erhalten hat, stellt kein im Rahmen des § 19 VStG zu beachtendes Kriterium - weder hinsichtlich des Unrechtsgehaltes der Tat noch hinsichtlich des Vorliegens von Milderungsgründen oder des Ausmasses seines Verschuldens - dar. Das gilt selbst dann, wenn der Lenker von der bestehenden Ausnahmegewilligung keinen Gebrauch machen konnte.

## European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:VWGH:1989:1989020066.X02

## Im RIS seit

12.06.2001

## Zuletzt aktualisiert am

19.09.2011

**Quelle:** Verwaltungsgerichtshof VwGH, <http://www.vwgh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

[www.jusline.at](http://www.jusline.at)